



Produktbereich/Betriebszweig:

**42 Sportförderung**

Datum: 28.04.2008

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

### **Aufträge:**

**6. Einnahmemöglichkeiten in den Bereichen der Sportanlagen im Konsens mit den Sportvereinen zur Konsolidierung des Haushalts nutzen.**

**7. Verstärkte Einbeziehung der Sportvereine zur Verringerung der Unterhalts- und Bewirtschaftungsausgaben vor dem Hintergrund der enormen Förderung durch die Gemeinde**

**8. Die Sportvereine innerhalb der Gemeinde Nottuln erhalten Zuschüsse für die Jugendarbeit.**

**Zusätzlich erhalten die Sportvereine eine indirekte Förderung durch die kostenlose Überlassung der Sportanlagen einschließlich Turnhallen. Einnahmerlöse, z.B. durch Bandenwerbung, werden den Vereinen überlassen. Zudem übernimmt die Gemeinde sämtliche Unterhaltungs- und Pflegekosten. Für die Reitvereine werden Pachtpreise für angepachtete Flächen für Reithalle und Reitplatz durch die Gemeinde übernommen bzw. gemeindliche Flächen durch Erbbaurechtsvertrag zu einem Erinnerungswert überlassen.**

### **Umsetzungsbericht:**

Die Sportvereine sind durch die Zahlung einer Nebenkostenpauschale und die Übernahme von Grünpflegemaßnahmen in Eigenverantwortung deutlich stärker an der Konsolidierung des gemeindlichen Haushaltes beteiligt als in der Vergangenheit. Auf weiteres finanzielles und/oder materielles Engagement der Sportvereine sollte zur Zeit verzichtet werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Für die Nebenkostenbeteiligung der Sportvereine für die Hallennutzung wurden erstmals im Haushalt 2008 folgende Beträge als Ertrag/Kostenerstattung eingeplant:

2008 - 4.050 € ; 2009 - 8.100 € ; 2010 - 10.800 € ; 2011 - 10.800 €

Durch die vertragliche Bindung der vier Sportvereine im Jahr 2008, Grünpflegemaßnahmen zu übernehmen, wird es in den kommenden Haushaltsjahren zu Einsparungen kommen.

**Weiteres Vorgehen:**

Es wird weiter berichtet.

Produktbereich/Betriebszweig:

**73 Gemeindewerke Baubetriebshof**

Datum: 28.04.2008

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

### **Aufträge:**

**11. Leistungskennzahlen für die vom Baubetriebshof durchgeführten Aufgaben erheben als Grundlage für Wirtschaftlichkeitsvergleiche und das Aufzeigen von notwendigen Effizienzsteigerungen.**

**12. Nach Aufbau einer den Bedürfnissen angepassten Kosten- und Leistungsrechnung und einer Analyse, die auf einem mehrjährigen Zeitraum basiert, beim Baubetriebshof sollte auf Basis dieser Daten eine Aufgabenkritik mit dem Ziel der Kostenreduzierung durchgeführt werden.**

### **Umsetzungsbericht:**

An dem Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung sowie der Bildung von Leistungskennzahlen wird weiter gearbeitet. Bei der Kosten- und Leistungsrechnung handelt es sich im Prinzip um die ständige Fortschreibung bewerteter Leistungen. Ziel ist es, eine Kostenreduzierung durch quantitative und intensitätsmäßige Anpassung der Leistungskapazität zu erreichen.

Die Bildung von Leistungskennzahlen dient u. a. auch der betriebswirtschaftlichen Steuerung, Positionsbestimmung und Optimierung. Anhand von Leistungskennzahlen lassen sich qualifizierte Aussagen treffen, z. B. über notwendigen Verbesserungen im Baubetriebshof (vgl. oben aufgeführter Auftrag 11).

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Können zur Zeit nicht beziffert werden.

### **Weiteres Vorgehen:**

Es wird weiter berichtet.

Produktbereich/Betriebszweig:

**25 Kultur und Wissenschaft**

Datum: 28.04.2008

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

**Auftrag:**

**14. Im Bereich der Erwachsenenbildung sollte Optimierungspotential im Benehmen mit den beteiligten Kommunen geprüft werden.**

**Umsetzungsbericht:**

In Abstimmung mit der Verwaltung wird die VHS Coesfeld ihre Bemühungen, mehr Teilnehmer aus Nottuln zu akquirieren und damit den Zuschuss zu reduzieren, verstärken. Nicht zuletzt die Maßnahme, einen festen Ansprechpartner zur Beratung vor Ort zu installieren, soll einen Akzeptanzgewinn für die VHS bringen und dafür sorgen, durch Erhöhung der Teilnehmerzahl an Veranstaltungen den jährlichen gemeindlichen Zuschuss zu reduzieren.

Voraussichtlich wird zum 01.07.2008 eine Kraft auf Honorarbasis durch die VHS Coesfeld eingestellt. Diesbezügliche Gespräche laufen noch.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Finanzplanungszeitraum ist ein Zuschuss von 20.000 € p.a. vorgesehen. Es wird mittelfristig eine Zuschussreduzierung um 20 % (= 4.000 €) angestrebt.

Erfüllen sich die Erwartungen, könnte es bereits im Jahr 2008 zu Einsparungen kommen.

**Weiteres Vorgehen:**

In weiteren Gesprächen mit der VHS und den beteiligten Kommunen sind darüber hinausgehende Einsparmaßnahmen zu erarbeiten.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:

**61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Datum: 28.04.2008

### Auftrag:

**15. Der Ausgabenanstieg soll bis zur Wiedererlangung des Haushaltsausgleichs deutlich unter den landesweiten Orientierungsdaten bleiben.**

### Umsetzungsbericht:

Grundsätzlich lässt sich festhalten, dass aufgrund des bestehenden Konsolidierungsdruckes Einsparungen in allen Bereichen unumgänglich sind.

Die ordentlichen Aufwendungen, für die die Orientierungsdaten zur Verfügung gestellt werden, setzen sich aus Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufw. für Sach- und Dienstleistungen und den Transferaufwendungen zusammen. Sie sind im Gesamtergebnisplan ausgewiesen und von 2007 nach 2008 um 0,32 % gesunken. Damit liegen sie unter dem in den Orientierungsdaten angegebenen Wert von einem Prozent, der eine Aufwandssteigerung beinhaltet. In der folgenden Tabelle werden die o.a. ordentlichen Aufwendungen der Gemeinde Nottuln dargestellt:

Jahr	Gemeinde Nottuln		Orientierungsdaten	
	Veränderung %	Aufwendungen €	Vorgabe %	Aufwendungen €
2007		22.259.331		
2008	- 0,32	22.186.915	+ 1,00	22.481.924
2009	+ 2,73	22.793.788	+ 2,30	22.999.009
2010	- 2,18	22.295.639	+ 2,80	23.642.981
2011	+ 0,40	22.387.002	+ 2,60	24.257.698

Durch einen Vergleich mit den Orientierungsdaten lässt sich erkennen, dass die Gemeinde Nottuln die Einhaltung der Aufwandssteigerungen im Rahmen der Orientierungsdaten eingehalten hat. Sowohl für das Haushaltsjahr 2008, als auch mittelfristig liegt die Gemeinde Nottuln unter den landesweiten Orientierungsdaten. Zwar kommt es im Jahr 2009 voraussichtlich aufgrund der Investition „Gewerbegebiet Beisenbusch“ zu erhöhten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, der Gemeindeanteil an den Herstellungskosten für die Regenwasserkanalisation wurde mit 581.500 € veranschlagt, im Mehrjahresvergleich (auch im Jahr 2009) liegen die ordentlichen Aufwendungen aber im Rahmen der Orientierungsdaten.

Produktbereich/Betriebszweig:

**61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Datum: 28.04.2008

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit wurden von 2007 nach 2008 um über 200.000 € gesenkt und sind für die kommenden Jahre wie folgt geplant:

Jahr	Gemeinde Nottuln		Orientierungsdaten	
	Veränderung %	Auszahlung €	Vorgabe %	Auszahlung €
2007		23.718.861		
2008	- 0,92	23.500.147	+ 1,70	24.122.082
2009	+ 2,28	24.036.501	+ 2,50	24.725.134
2010	- 2,26	23.491.965	+ 2,40	25.318.537
2011	+ 2,18	24.005.231	+ 2,30	25.900.863

Aus der Tabelle wird ersichtlich, dass die Gemeinde Nottuln bei den Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit deutlich unter den landesweiten Orientierungsdaten bleibt.

**Weiteres Vorgehen:**

Mittelfristig sollen die Orientierungsdaten weiterhin eingehalten werden.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:  
**61 Allgemeine Finanzwirtschaft**  
Datum: 28.04.2008

### **Aufträge:**

#### **16. Eine Nettoneuverschuldung ist möglichst zu vermeiden.**

### **Umsetzungsbericht:**

Durch den Bau und Betrieb einer Fotovoltaikanlage im Jahr 2008 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 4.330.000 € eingeplant worden. Aufgrund einer Wirtschaftlichkeitsberechnung wird die Fotovoltaikanlage komplett fremdfinanziert. Weitere Kreditaufnahmen sind für die Jahre 2008 bis 2011 nicht geplant.

Die Summe aller Verbindlichkeiten betrug am Anfang des Jahres 2008 22.282 TEUR. Der voraussichtliche Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2008 wird 26.107 TEUR betragen. Durch die Investition wird es zu einer Nettoneuverschuldung kommen.

Mit liquiden Mitteln in Höhe von ca. 7.000.000 € verfügt die Gemeinde Nottuln über genügend finanzielle Reserven auch mittelfristig die Sicherung der Liquidität zu gewährleisten und erhält sich damit auch die für die Zukunft notwendigen Investitions- und Handlungsspielräume.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Mit der Kreditaufnahme für die Fotovoltaikanlage entstehen ab dem Jahr 2008 weitere Aufwendungen und Auszahlungen. Für das Jahr 2008 werden u.a. 65.530 € an Zinsen und 16.829 € für die Tilgung fällig. In den kommenden Jahren stehen diesen Belastungen die erzielten Einnahmen (Einspeisevergütungen) aus dem Betrieb der Anlage gegenüber.

### **Weiteres Vorgehen:**

Die Vermeidung der Nettoneuverschuldung ist im Hinblick auf eine nachhaltige Finanzpolitik auch weiterhin unabdingbar.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:  
**73 Gemeindewerke Baubetriebshof**  
Datum: 28.04.2008

**Auftrag:**

**19. Im Einzelfall sind gemeindliche Einrichtungen wie zum Beispiel Altenheime, Bäder, Sporthallen (nicht für den Schulsport benötigte Hallen), Park- und Gartenanlagen usw. völlig aufzugeben.**

**Umsetzungsbericht:**

An eine Aufgabe bzw. Schließung der Bäder, Sporthallen etc. ist derzeit nicht gedacht.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Weiteres Vorgehen:**

Es wird über den Stand des Verfahrens weiter berichtet.



Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:

**11 Innere Verwaltung**

Datum: 28.04.2008

### **Auftrag:**

**20. Bei den pflichtigen Aufgaben sind alle Möglichkeiten einer Kostenreduzierung auszuschöpfen. Bei Art und Umfang und Ermessensausübung der Aufgabenwahrnehmung sind die Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verstärkt zu berücksichtigen. Gesetzliche Ansprüche sind mit dem Ziel zu überprüfen, sie auf kostengünstige Weise zu erfüllen. Dazu gehören auch Kooperationen mit anderen Kommunen in pflichtigen Bereichen wie Brandschutz usw.**

### **Umsetzungsbericht:**

Durch die interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Havixbeck und dem dauerhaften Betrieb eines gemeinsamen Finanzcenters wird es mittel- bis langfristig im Bereich Finanzbuchhaltung und Vollstreckung zu Einsparungen kommen.

Am Anfang ist aufgrund des Umstellungsprozesses mit einem Mehraufwand zu rechnen, der aber mit dem gleichen Personalbestand der beteiligten Abteilungen der Gemeinden zu bewältigen ist. Nach einer Einarbeitungs- und Probephase treten voraussichtlich Synergieeffekte auf, die eine Personalkostenreduzierung im Bereich Finanzbuchhaltung und Controlling zur Folge haben werden.

Im Bereich Buchhaltung erwartet die Gemeindeprüfungsanstalt in Herne eine Einsparung von mind. einer Stelle und im Bereich Jahresabschluss, Auswertungen, Controlling von mind. einer halben Stelle. Bei einem dauerhaften Betrieb des gemeinsamen Finanzcenters hält die GPA weitere Stellenreduzierungen durch die Nutzung von Synergieeffekten für möglich.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Insgesamt hält die GPA mittelfristig Einsparungen von etwa 80.000 Euro für realistisch, wobei der Anteil der Gemeinde Nottuln noch nicht genau beziffert werden kann.

### **Weiteres Vorgehen:**

Es wird weiter berichtet.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:

**11 Innere Verwaltung**

Datum: 28.04.2008

**Auftrag:**

**21. Freiwillige Leistungen sind in vertretbarer Weise zu reduzieren. Vorhandene freiwillige Leistungen, die nicht aufgegeben/privatisiert werden sollen, sind auf Kostenreduzierung durch ein verstärktes Bürgerengagement zu prüfen (z. B. Bewirtschaftung von Bürgerhäusern durch Vereine).**

**Umsetzungsbericht:**

Im Haushalt 2008 sind folgende freiwillige Zuschüsse ausgewiesen:

753 € Schuldnerberatung  
1.800 € Gemeindehauptübung Feuerwehr  
2.000 € Kunst- und Kulturverein  
2.380 € Büchereien / Kriegergedächtnisstätten  
2.500 € Mietzuschuss A&QUA  
2.580 € Kameradschaftskassen der Feuerwehr  
3.000 € Zuschuss an Sozialfonds  
4.000 € Städtepartnerschaften  
5.000 € Musikagentur Nottuln  
5.880 € Zuschüsse lt. Kulturförderrichtlinien  
12.000 € Bürgerbus  
12.750 € Unterhaltung der Friedhöfe  
36.620 € Reit- und Sportvereine  
78.000 € Realschule  
144.060 € Jugendarbeit Nottuln  
424.070 € Betriebskostenzuschüsse Kindergärten

**Finanzielle Auswirkungen:**

Insgesamt sind für das Haushaltsjahr 2008 an freiwilligen Zuschüssen 737.393 € eingeplant.

**Weiteres Vorgehen:**

Ob die freiwilligen Zuschüsse auch in den kommenden Jahren gezahlt werden, müssen die politischen Gremien im Rahmen der Haushaltsberatungen 2009 entscheiden.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:

**11 Innere Verwaltung**

Datum: 28.04.2008

### **Auftrag:**

**22. Während des Konsolidierungszeitraumes soll sich die Kommune im Grundsatz nicht vertraglich zu freiwilligen Leistungen verpflichten. Als freiwillig sind auch Erstattungen, Zuschüsse etc. anzusehen, im Rahmen pflichtiger Aufgaben über die rechtlich festgelegten Leistungen hinaus gewährt werden.**

### **Umsetzungsbericht:**

Trotz des am 23.05.2006 vom Rat einstimmig beschlossenen Freiwilligen Konsolidierungskonzeptes hat sich die Gemeinde zu weiteren kostenverursachenden freiwilligen Leistungen verpflichtet. Hierzu zählen u.a.

Bau und Betrieb einer Fotovoltaikanlage, Beschluss vom 19.02.2008	4.330.000 €
Gründung einer Infrastrukturgesellschaft, Beschluss vom 19.02.2008	50.000 €
Bau eines Spielplatzes in Appelhülsen Nord II, Beschluss 19.02.2008	40.000 €
Teilnahme am Leader Projekt, Beschluss vom 04.03.2008	6.000 €
Schülerbeförderung Havixbeck-Nottuln, Beschluss vom 04.03.2008	5.800 €

### **Finanzielle Auswirkungen:**

### **Weiteres Vorgehen:**

Es wird weiter berichtet.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:

**11 Innere Verwaltung**

Datum: 28.04.2008

**Auftrag:**

**41. Es sollte untersucht werden, welche Einsparungen durch die Veränderung von Reinigungsintervallen in öffentlichen Gebäuden (Verwaltung, Schulen etc.) zu erzielen sind.**

**Umsetzungsbericht:**

Es lag ein Angebot einer externen Firma zur Untersuchung von möglichen Einsparpotentialen vor.

Daraufhin wurde die bebra - Gesellschaft für Verwaltungsentwicklung mbH in Brandenburg – beauftragt, ein Kurzgutachten zu erstellen, aus dem mögliche Einsparungspotenziale bei den Gebäudereinigungskosten (überwiegend Verwaltungsgebäude, Schulen sowie Turn- und Sporthallen) ersichtlich werden.

Das Gutachten liegt jetzt vor und wird dem Verwaltungsvorstand vorgelegt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Können noch nicht beziffert werden.

**Weiteres Vorgehen:**

Es wird weiter berichtet.

Freiwilliges Konsolidierungsprogramm  
zur Vermeidung eines HSK

Produktbereich/Betriebszweig:

**11 Innere Verwaltung**

Datum: 28.04.2008

**Auftrag:**

**44. Die Gemeindeverwaltung bemüht sich um die Akquise von zusätzlichen Einnahmequellen.**

**Umsetzungsbericht:**

Mit der Inbetriebnahme der Fotovoltaikanlage im Jahr 2008 verschafft sich die Gemeinde Nottuln eine zusätzliche Einnahmequelle.

Zudem wird mit der Investition „Gewerbegebiet Beisenbusch“ versucht, Industrie und Handel langfristig an die Gemeinde Nottuln zu binden und somit die Gewerbesteuererträge zu steigern. Aus einem Vergleich der Gemeinde Nottuln mit anderen Städten und Gemeinden lässt sich erkennen, dass der „Gewerbesteuerertrag pro Einwohner“ unter dem Durchschnitt liegt. Die folgende Tabelle verdeutlicht das Ergebnis:

	Nottuln	Coesfeld	Rosendahl	Ascheberg	Billerbeck
Gewerbesteuer Haushalt 2008	4.300.000	11.000.000	2.800.000	3.600.000	3.750.000
Einwohner	20.250	36.660	10.939	15.100	11.543
GewSt. / Einw.	212 €	300 €	255 €	238 €	324 €
Durchschnitt	265 €	265 €	265 €	265 €	265 €

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Einspeisevergütungen der Fotovoltaikanlage fließen der Gemeinde Nottuln Erträge zu. Wartungs- und Zinskosten sowie die Tilgungsleistungen führen zu einem Geldabfluss. Des Weiteren belasten die Abschreibungen die Ergebnisrechnung.

Eine detaillierte Aufstellung der Veranschlagung ist als Anlage 3 dem Haushalt 2008 beigelegt.

**Weiteres Vorgehen:**

Es wird weiter berichtet.